

Herren Bezirksklasse MOS/BCH

VfB Mosbach-Waldstadt II : SG-Bergfeld/Neckarzi
Samstag, 11.02.2023, 18:00 Uhr

Staudt in Top-Form

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des VfB Mosbach-Waldstadt II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse MOS/BCH beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Heimteams setzte Markus Förg. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Lukas Staudt nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Staudt / Förg gegen Horsch / Kirschenlohr. Stark im Hintertreffen waren Bunjevac / Förg nach einem Zweisatzrückstand, machten Selinger / Rohrbach dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit 3:1 hatten Knebel / Fröscher im Doppel gegen Bucak / Braun die Nase vorn. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Lukas Staudt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen Zähler für das Team verpasste Maximilian Förg bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Thomas Selinger. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Peter Bunjevac gewann gegen Nicola Kirschenlohr mit 3:2. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Eren Bucak hatte Lars Knebel nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Thorsten Fröscher derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Bernhard Braun hinnehmen. Beim 0:3 gegen Peter Rohrbach fand Markus Förg von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfB Mosbach-Waldstadt II und SG-Bergfeld/Neckarzi. Mit 3:1 hatte Lukas Staudt im Einzel gegen Thomas Selinger indes die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Maximilian Förg beim 11:6, 11:0, 11:0 gegen Walter Horsch. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Horsch nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Chancenlos war Peter Bunjevac gegen Eren Bucak nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Mit 3:1 siegte anschließend Lars Knebel gegen Nicola Kirschenlohr und gab dabei nur einen Satz ab. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum Thorsten Fröscher bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Rohrbach ab dem Start. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Markus Förg beim 11:7, 7:11, 11:9, 11:8 gegen Bernhard Braun doch überlegen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2023 gegen die Spfr. Haßmersheim, während SG-Bergfeld/Neckarzi am 03.03.2023 gegen SG-Neckarburken-N'elz antritt.

Statistik:

VfB Mosbach-Waldstadt II

Doppel: Staudt / Förg 1:0, Bunjevac / Förg 1:0, Knebel / Fröscher 1:0

Einzel: L. Staudt 2:0, M. Förg 1:1, P. Bunjevac 1:1, L. Knebel 1:1, T. Fröscher 0:2, M. Förg 1:1

SG-Bergfeld/Neckarzi

Doppel: Selinger / Rohrbach 0:1, Horsch / Kirschenlohr 0:1, Bucak / Braun 0:1

Einzel: T. Selinger 1:1, W. Horsch 0:2, E. Bucak 2:0, N. Kirschenlohr 0:2, P. Rohrbach 2:0, B. Braun 1:1